

Verwaltung 2.0 - Leitfaden Web 2.0 für die öffentliche Verwaltung

Letzte Aktualisierung Donnerstag, 28. Mai 2009

Web 2.0 hat sich im Internet etabliert und baut auf communities auf. Öffentliche Angelegenheiten haben naturgemäß einen starken Gemeinschaftsbezug, daher kann Web 2.0 vielfach maßgeschneiderte Lösungen bieten, um die bürgerliche Mitbestimmung und das bürgerschaftliche Engagement zu stärken.

Web 2.0 steht für ein offenes Technologiekonzept, das in der Lage ist, die Vernetzung von Personen, Sachen und Dingen besser, einfacher und kostengünstiger voranzutreiben. Zudem ist Web 2.0 auch ein Organisationskonzept für eine vernetzte Welt, zu der jeder etwas beitragen kann. Als Organisationskonzept ermöglicht es Web 2.0 jedem, das vorhandene Wissen in der Organisation, organisationsübergreifend und hierarchiefrei neu zu erschließen. Insoweit ist der konsequente Einsatz von Web 2.0 Elementen ein weiterer Baustein auf dem Weg einer innovativen, vernetzten Verwaltung. Dazu gehört auch eine wesentliche stärkere Zusammenarbeit (Kollaboration) in Echtzeit.::Freiklick::> BITKOM Leitfaden Web 2.0 für die öffentliche Verwaltung, pdf., 335 S., 2,3 MB, 29.10.08 Viele Unternehmen untersuchen derzeit, welche Vorteile ihnen eine Umgestaltung ihrer Webangebote nach Web 2.0 Grundsätzen und die Gründung von sozialen Netzwerken bringen kann. Demgegenüber ist der öffentliche Sektor zurückhaltend und hat allenfalls vorsichtig auf diese Weiterentwicklung des Internet reagiert. Allerdings konnte sich die Politik der Faszination nicht entziehen. Besonders im amerikanischen Präsidentschaftswahlkampf kann man sehen, dass die konsequente Anwendung von Web 2.0 Grundsätzen erhebliches Potenzial für die Neugestaltung der politischen Partizipation aufweist.

Diese Publikation des BITKOM soll nach deren Absicht die Debatte stimulieren, wie die öffentliche Hand als Gestalter des Internets der nächsten Generation ein neues Profil gewinnen kann. Sie stellt zunächst wesentliche Elemente von Web 2.0 und die wichtigsten und bekanntesten Anwendungen vor. Auf der Basis eines veränderten Kommunikationsverhaltens, das sich besonders in der jungen Generation zeigt, werden anschließend die Vorteile eines umfassenden Einsatzes von Web 2.0 Elementen in der öffentlichen Verwaltung aufgezeigt. Das Papier zeigt aber auch die Hürden auf, mit denen in Deutschland aufgrund gesetzlicher Vorschriften, Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis bestehen.

BITKOM ist das deutsche Sprachrohr der IT-, Telekommunikations- und Neue-Medien-Branche. BITKOM vertritt mehr als 1.200 Unternehmen, davon über 900 Direktmitglieder.

eC